



# Abendgebet mit Gesängen aus Taizé

[www.abendgebet-neviges.com](http://www.abendgebet-neviges.com)

Mariendom Neviges, 26.07.2015

<b>1. Lied:</b>	<b>15</b>	<b>Ubi caritas</b>
<b>2. Psalmverse mit:</b>	<b>72</b>	<b>Alleluia 10</b>
<b>3. Lied:</b>	<b>55</b>	<b>Da pacem cordium (canon)</b>
<b>4. Lesung</b>		<b>Johannes 1,1–5</b>
<b>5. Lied:</b>	<b>34</b>	<b>Cantate Domino (canon)</b>
<b>6. Stille</b>		
<b>7. Lied:</b>	<b>36</b>	<b>Spiritus Jesus Christi</b>
<b>8. Lied:</b>	<b>33</b>	<b>Nunc dimittis</b>
<b>9. Fürbitten mit:</b>	<b>89</b>	<b>Kyrie 19</b>
<b>10. Vater unser</b>		
<b>11. Lied:</b>	<b>29</b>	<b>Ostende nobis (canon)</b>
<b>12. Lied:</b>	<b>19</b>	<b>Magnificat (canon)</b>
<b>13. Gebet</b>		
<b>14. Lied:</b>	<b>129</b>	<b>Bleib mit deiner Gnade</b>

## Psalmverse: aus Psalm 146

Lobe den Herrn, meine Seele!  
Ich will den Herrn loben, solange ich lebe,  
will meinem Gott singen, solange ich bin.

Glücklich, wer Halt sucht bei Jakobs Gott,  
wer seine Hoffnung auf den Herrn setzt.  
Der Herr hat Himmel und Erde gemacht,  
das Meer und alle Geschöpfe.  
Er hält ewig die Treue.  
Recht verschafft er den Unterdrückten,  
den Hungernden gibt er Brot;  
der Herr befreit die Gefangenen.

Der Herr öffnet den Blinden die Augen,  
er richtet die Gebeugten auf.  
Der Herr beschützt die Fremden,  
verhilft den Waisen und Witwen zu ihrem Recht.

Der Herr liebt die Gerechten,  
doch die Schritte der Frevler leitet er in die Irre.  
Der Herr ist Herr auf ewig,  
Gott herrscht bis ans Ende der Zeiten.

**Lesung: Johannes 1,1–5**

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Im Anfang war es bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden, und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist. In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfaßt.

**Gebet:**

Jesus, unsere Freude, du willst, daß wir im Herzen einfach sind, du bereitest uns einen Frühling im Herzen. Dann lähmen uns die schwierigen Dinge im Leben weniger. Du sagst zu uns: Mach dir keine Sorgen; wenn ich auch unsichtbar bleibe – ich, Christus, bin stets bei dir.